

"ULTREYA"



... die Barmherzigkeit Gottes entdecken und leben

Weihnachtsrundbrief 2016 - Cursillo Passau

***"Ich werde
Weihnachten in
meinem Herzen
ehren und
versuchen, es das
ganze Jahr hindurch
aufzuheben. „***

Charles Dickens



Liebe Cursillista,

Anfang Dezember ging das Heilige Jahr der Barmherzigkeit zu Ende, das Papst Franziskus ausgerufen hat. An allen bedeutenden geistlichen Orten der Welt gibt es „Tore der Barmherzigkeit“, die wir durchschreiten können. Wenn wir durchgehen, zeigen wir, dass wir uns auf die Barmherzigkeit einlassen wollen.

Was heißt das konkret? In seinem Schreiben „Amoris laetitia“ zeigt uns Papst Franziskus, dass Barmherzigkeit eine bestimmte Logik hat, die wir uns aneignen sollten.

Drei Punkte sind in der „Logik der Barmherzigkeit“ wesentlich:

1. Die eigene Begrenztheit und Schwäche sehen

Unser Glaubens- und Lebensweg verläuft immer inmitten von Begrenzungen, Schwachheiten und Unfähigkeiten, auch bewusster und unbewusster Schuld. Das Wachstum im Glauben und in der Liebe geschieht nur inmitten aller unserer Begrenztheit und Schwachheit.

Dies zu erkennen und sich einzugestehen, ist die Basis und der Ausgangspunkt dafür, dass aus uns barmherzige Menschen werden können. Nicht umsonst beginnt der Cursillo, wenn Ihr euch erinnert, am Donnerstagabend mit dem Gespräch „Erkenne dich selbst“.

2. Achtsamkeit auf Wachstumsschritte

Papst Franziskus will, dass wir eine neue und tiefe Achtsamkeit lernen gegenüber dem Guten, das der Heilige Geist inmitten der Schwachheit und Hinfälligkeit – trotz allem - wirkt. Wir dürfen nicht immer erwarten, dass alles perfekt ist. Oft hindert uns unser Perfektionismus an einem verständnisvollen und einfühlsamen Umgang miteinander.

Es gibt ein breites Lern- und Übungsfeld für uns:

- in den Begrenztheiten der Menschen die Möglichkeiten zum Guten sehen und jedem seine eigenen Wachstumsschritte zugestehen
- Mitgefühl einüben und allzu harte und ungeduldige Urteile über andere vermeiden.
- nicht selbstgerecht und überheblich alles besser wissen und über andere urteilen, sondern sich um Demut und Geduld bemühen
- im Vertrauen auf das Wirken Gottes den anderen in seiner Umkehr und auf seinem Veränderungsweg begleiten und unterstützen.

Der Barmherzige Vater im Gleichnis des Lukasevangeliums ist uns hier ein gutes Beispiel. (Lk 15,11-32)

3. Der konkreten persönlichen Begegnung nicht ausweichen

Barmherzigkeit geschieht nur in der konkreten persönlichen Begegnung mit dem anderen Menschen. Der Papst möchte, dass wir den Mut finden, dem konkreten Menschen in seinem Ringen und Gelingen und seinem Versagen nicht ausweichen. Mit dem konkreten Leben der anderen ernsthaft in Berührung zu kommen, das ist oft unangenehm, weil wir mit dessen Schmutz und Staub in Berührung kommen und dadurch selbst mehr oder weniger dreckig werden. Wer seinem Mitmenschen wirklich begegnet, nimmt dies auf sich und erkennt dabei auch, wie komplex das Leben ist. Die vielschichtigen Erfahrungen, Prägungen, Gegebenheiten und Beziehungen im Laufe unserer Lebensgeschichten machen unser Leben komplex, der Papst sagt: „wunderbar komplex“. Also: keine Angst haben vor der Komplexität der Lebensgeschichten, sondern situationsgerecht dem anderen beistehen, im Vertrauen auf die Kraft der Gemeinschaft, die aus Gottes Kraft gespeist wird.

Der Cursillo ist ein guter Weg, in die Logik der Barmherzigkeit einzutauchen. Den Kurs als ganzen könnte man als ein „Tor der Barmherzigkeit“ sehen. Wir Cursillista sind von Gott gerufen trotz unserer Fehler und Beschränktheiten, doch gerade deshalb für Jesus und die Ausbreitung seines Evangeliums interessant und wichtig. Wir haben seine erbarmende Liebe erfahren dürfen und sie birgt und begleitet uns jeden Tag. Im Vertrauen darauf können wir froh und optimistisch unseren Weg gehen. Er hilft uns, miteinander und aneinander zu wachsen.

So wünsche ich Euch und Euren Familien gesegnete
Weihnachtstage und ein Jahr 2017 voller Wachstum und Blüte!

Der Herr ist mit uns! DeColores

Sr. Helene Binder OSB

für das Team der Cursillo-Mitarbeiter in Passau



Lukas 2. 15-16,20



Als die Engel sie verlassen hatten und in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Kommt, wir gehen nach Betlehem, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr verkünden ließ.

So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag.

Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten; denn alles war so gewesen, wie es ihnen gesagt worden war.

So Gott will!



Am 1. August 2016 ist unser lieber Freund und geistlicher Begleiter, Pfr. Kasimir Spielmann zu Gott heimgekehrt. Auf seinem Sterbebild steht: „Gott war mein Ziel.“ Bei all unseren Vorbereitungen für Einkehrtage und Gottesdienste war sein Hinweis „Gott ist unser Ziel, er ist die Liebe.“, prägend. Am 13. Juli 2016 traf sich das Mitarbeiter-Team des Cursillo Passau in Altötting bei den Kapuzinern, um gemeinsam mit Mitarbeitern aus München den Cursillo vom 3.-6. November 2016 im Kloster Neustift zu besprechen. Auf die Frage: „Kasimir, kannst du das Priestergespräch „Versöhnung“ übernehmen?“ war seine Antwort: „So Gott will!“.

Das war immer seine Antwort, wenn es darum ging, eine Aufgabe zu übernehmen. Zehn Jahre hat er uns Mitarbeiter im Cursillo Passau begleitet, nachdem ihn unser unvergesslicher Pfarrer Hans Starnecker gebeten hatte, ihn bei den Eucharistiefiern zu unterstützen. Bereitwillig stellte er sich zur Verfügung, wann immer wir ihn darum baten. Wenn sich seine persönlichen Termine mit unseren Treffen überschneiden haben, bat er bescheiden darum, ihn zu entschuldigen: „Wenn ihr erlaubt, hätte ich gerne...“ . Gerne war er bei unseren Ultreyas in Altötting dabei, als Priester oder auch als Teilnehmer.

Kasimir Spielmann war geprägt von den Gedanken des Konzils. Das allgemeine Priestertum war für ihn keine Floskel, sondern Wirklichkeit. Bei all unseren Zusammenkünften hat er uns ermutigt und bestärkt, die Liebe Gottes zu leben und in die Welt zu tragen. Sein Vertrauen und der Glaube an den Geist Gottes, der auch in den Laien wirkt, war tief in ihm verankert. Er hat die Aussage ernst genommen: Mit euch bin ich Christ und für euch bin ich Priester. Begegnungen mit ihm waren immer auf Augenhöhe, er hat die Menschen ernst genommen. Bei den Kursen war Kasimir ein unermüdlicher, barmherziger Beichtvater. Eine Mitarbeiterin sagte treffend: „Kasimir war eine Seele von Mensch.“



In den letzten Jahren war es ihm ein großes Anliegen, seine Aufgaben in jüngere Hände zu legen. Ich sehe noch sein strahlendes Gesicht, als er uns mitteilte, dass Pfr. Eduard Mayer die Gottesdienste für die Konrad-von-Parzham-Schule übernimmt: „Do hob i scho übergem“, sagte er! Auch die Zusage von Bruder Jeremias als geistlicher Begleiter von uns Cursillo-Mitarbeitern war für ihn eine große Erleichterung und Freude.

Auf seinem Sterbebild lacht uns Kasimir Spielmann in seiner unnachahmlichen Freundlichkeit an, so wie er war! Die koptische Ikone der Freundschaft auf dem Bild zeigt uns wie Jesus seinen Freund begleitet und dadurch stärkt. Genau das durften wir durch ihn erfahren.

Lieber Kasimir, Gott vergelte dir, was du uns Gutes getan hast und was wir durch dich erfahren durften! Er schenke dir die ewige Freude, auf Wiedersehen!
Für das Team der Mitarbeiter
Traudi Stadler

*Herzlichen
 Dank
 für Euer
 Gebet.*



GOTT WAR MEIN ZIEL



Zum Gedenken im Gebet
 an den Priester

Kasimir Spielmann

geb. 19.7.1932	in Altötting
29.06.1959	Priesterweihe in Passau
1959 - 1968	Kooperator in Fürstenstein und Schönberg
1969 - 1987	Brasilienmissionar
1987 - 2002	Pfarrer in Unterneukirchen und Kastl
seit 2002	Pfarrer i. R. in Altötting
01.08.2016	zu Gott heimgekehrt

Kasimirs Sterbebild

Lieber Kasimir und lieber Hans,
 bitte bleibt uns auch beim Vater so treue
 Begleiter wie ihr es hier auf Erden ward und
 bittet für uns und die ganze Cursillo-Bewegung!



CURSILLO ALS TEIL- GEMEINDE DER DIÖZESE PASSAU



Liebe Cursillista,

uns allen ist es bekannt, dass unser Bischof Stefan Oster dafür brennt, die Frohbotschaft unseres Herrn zu immer mehr, ja in die Herzen aller Menschen in unserer Diözese zu bringen. Mittlerweile besteht seit mehr als einem Jahr eine Kommission für Neuevangelisierung, in der sich eine ganze Gruppe engagierter Christen auf die Suche nach neuen Wegen zu unseren Mitmenschen macht. Wir haben im Cursillo einen Neubeginn erlebt und sehnen uns schon lange danach, dass unser kleiner Glaubenskurs auch in der Diözese als guter Weg im Glauben und als Werkzeug Christi anerkannt wird, wie es ja auch Papst Franziskus tut.

Am 28. Oktober, hatten Sr. Helene Binder und ich die Möglichkeit, den CURSILLO als Glaubenskurs und damit als Instrument der Neuevangelisierung Herrn DK Dr. Bauerfeind und Frau Ingrid Wagner als Leitende der Neuevangelisierungs-Kommission vorzustellen. Es war ein sehr offenes Gespräch, in dem Dr. Bauerfeind auch bestätigte, dass der CURSILLO und damit alle Menschen, die ihren Weg der Glaubenserneuerung dort gegangen sind, in all den Jahren nicht wirklich in der Diözese gesehen wurden. Dass dieser Glaubenskurs aber nachweislich Früchte trägt und damit entsprechende Anerkennung verdient, zeigten die Teilnehmerzahlen. DK Dr. Bauerfeind und Frau Wagner haben uns aufgefordert, als Gruppe am kommenden Studientag teilzunehmen, um uns mit unseren Erfahrungen einzubringen.

In seiner Einladung zum **Studientag zur Neuevangelisierung**

„Kirche, die wächst“ am 21. Januar 2017

formuliert unser Bischof Stefan Oster SDB:

„Liebe Gläubige im Bistum Passau,

sehr lange schon beschäftigt mich die Frage: Wie ist es möglich, heute das Evangelium herausfordernd und kraftvoll zu verkünden, so dass sich Menschen davon anziehen lassen – von Jesus und seiner Gegenwart?

Wie helfen wir unseren Gläubigen, tiefer in die Beziehung zu Jesus zu finden und selbst Jünger zu werden, die hinausgehen und der Welt sagen, was sie erfahren haben? Inzwischen haben wir einige Erfahrungen gesammelt, im In- und Ausland - und können zeigen, wo sich in unserer Kirche Wachstum ereignet.

Das wollen wir an diesem Studientag vorstellen und mit Ihnen besprechen:

Eingeladen sind alle Gläubigen, die mit auf der Suche sind nach Wegen einer Erneuerung unseres gläubigen Lebens im Bistum. Ich freue mich sehr, Ihnen auf dem Studientag zu begegnen.

Ihr Bischof Stefan Oster SDB

Natürlich haben wir Cursillista auch nicht die einzig allein gültige Antwort für unseren Herrn Bischof, aber wir haben alle im CURSILLO und in unserem Vierten Tag viele Erfahrungen gesammelt. Wir können davon berichten, was für uns z.B. am Cursillo anziehend war und ist; wie wir unser Apostolat in unseren Gemeinden leben; wodurch es uns in unserer Gemeinschaft immer wieder gelingt, die persönliche Beziehung zu Christus zu erneuern und davon Zeugnis zu geben, was wir erlebt haben; wie sehr wir die Freundschaft untereinander brauchen, damit unser Glaube lebendig und froh machend bleibt! Wir dürfen berichten, wie Christus in unserem Leben wirkt, gerade dann, wenn wir hinfallen und ER uns wieder aufstehen lässt.

HIER SIND WIR JETZT ALLE GEFRAGT!!!

In erster Linie geht es darum, dass wir, die wir Jesus und den gemeinsam gelebten Glauben als Heil für uns persönlich und die Welt erfahren haben, mit der Initiative unseres Bischofs das Anliegen JESU unterstützen. „Darum geht zu allen Völkern und macht alle Menschen zu meinen Jüngern!“ Mt28,19

Aber wir müssen auch sehen, dass wir uns als CURSILLO-Gemeinschaft jetzt nicht verstecken dürfen! Ja, wir haben eine Zeit hinter uns, in der wir nicht immer offen, von unseren Erfahrungen gesprochen haben, auch wenn wir uns danach gesehnt haben. **Jetzt sind wir dazu eingeladen!**

Darum rufen wir euch auf, kommt mit zu diesem Studientag! Egal, ob du immer noch aktiv zu den Cursillo-Treffen kommst oder nicht. **Wenn die Erfahrung des CURSILLO in deinem Leben eine Bedeutung hat. Wenn du ein PILGER IM VIERTEN TAG bist, dann komm und gib Zeugnis davon, indem du dabei bist.**

Wir Mitarbeiter sind dabei, weil wir uns weiterhin mit Kraft, Freude und Begeisterung einsetzen wollen im und für den CURSILLO, doch jetzt brauchen wir eure Unterstützung!

Der CURSILLO hat in mehr als vierzig Jahren vielen Menschen in der Diözese Passau zu einer innigen Beziehung zu Jesus verholfen und viele können es noch sein, wenn wir jetzt nicht schweigen!

Birgit Geier im Namen der Mitarbeiter

Anmeldung zum Studientag am 21. Januar 2017, 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr, Spectrum Kirche, Passau

ist erwünscht unter 0851 393 5101 oder seelsorgeamt@bistum-passau.de
bis zum 13. Januar 2017

Kosten für Verpflegung : 10€

Rückfragen oder Anmeldung auch gerne über das Sekretariat 08679/911191

Liebe Freunde im Cursillo,



„Willst du es versuchen?“ war die Frage an mich, als in gemeinschaftlicher Abstimmung eine Rubrik „Buchtipps“ in den folgenden Ausgaben des Cursillo-Rundbriefs beschlossen wurde. Es fielen mir auf Anhieb zwei, drei Bücher ein, die zur Vorstellung bestens geeignet sind. Aber einen Buchtipps schreiben? Da

braucht es doch eine Portion Mut für das erste Mal.

Und darum entschied ich mich, Euch das

„Handbuch der Mutigen“ von Ulrich Schaffer vorzustellen.

Der Autor regt zur Reflexion an: Wie wohl fühle ich mich in vertrauter Umgebung, mit vertrauten Abläufen, in der Gemeinschaft von Menschen? Spüre ich Gefühle wie Unsicherheit, Unentschlossenheit oder Angst? Beunruhigt oder stört mich etwas schon längere Zeit? Der Einsatz gegen das Vertraute, Dinge zu hinterfragen und eine andere Sichtweise zu erhalten oder auch anderer Meinung zu sein, erfordert Courage. Doch ist nicht alles stets mit dem Verstand zu erfassen. Dem Leben ausgeliefert zu sein, so der Autor, kann ebenfalls zu Situationen führen, in denen es oftmals eine Menge Mut braucht, um Gewohntes und die daraus resultierende Verwöhnung hinter sich zu lassen.

Beherrscht neue Ideen zu schöpfen, diese tatkräftig Schritt für Schritt umzusetzen, in Gottvertrauen und im Glauben auf das Leben, sich einmal zurückzunehmen oder auch schnell voranzuschreiten, dafür ist dieses Buch ein treuer Wegbegleiter.

Für alle, die den inneren Berg besteigen wollen, empfehle ich dieses Buch. Viel Freude beim Lesen (...und ich war jetzt ganz schön mutig.)

Isolde Spieleder

**SEID WACHSAM,
STEHT FEST IM GLAUBEN,
SEID MUTIG, SEID STARK!
1 KOR 16,13**



„Ich hab gemeint, da nimmst dir halt einmal ein Wochenende Zeit, schadet ja nicht. Aber jetzt merk ich, das geht ganz schön tief rein.“ So zog einer der elf Teilnehmer/innen des letzten Cursillo vom 03. bis 06. November Bilanz nach den drei Tagen. „Ein Neuanfang als Königskind“, so sei es!



Wir sind Gott dankbar, dass er uns durch seinen Geist, aber besonders auch mit Pater Thomas Heck und Winfried Humberg, Münchner Cursillo-Mitarbeitern, in diesen drei Tagen unterstützt und begleitet hat. **Wir haben dich erlebt und gespürt, Herr, bleib bei uns!**

Willkommen in unserer Gemeinschaft liebe Neu-Cursillista, wir freuen uns auf viele gute Begegnungen auf unserem gemeinsamen Weg im Vierten Tag!



Der nächste **Cursillo für Frauen und Männer**

in der **Diözese Passau** findet statt



vom **02. bis 05. November 2017** im **Kloster Neustift**, Ortenburg.

Es gibt viele Menschen, die nur durch dich von dieser Gelegenheit, Christus näher zu kommen, erfahren können! Sprich sie an, informiere sie, begleite sie...

Informationen, Anmeldungen, Info- und Verteilmaterial, Aushänge für die Pfarrei usw. bekommst du über das Cursillo-Sekretariat ! 08679/911191 oder Email Alle, für die dieser Termin nicht passt, werden auch in unseren Nachbardiözesen herzlich aufgenommen, siehe Rückseite!



BITTE, VERGESST DIESEN TERMIN NICHT!

Der Cursillo lebt vom Gebet. Bitte, bringt euch ein, indem ihr uns betend begleitet, Nachschub schickt und zur Abschlussfeier kommt! Adresse: Kloster Neustift, 94496 Ortenburg, Klosterberg 25



Die Welt ist voll von Menschen, die Rettung brauchen. Es ist unsere Aufgabe, sie zu finden und ihnen die Frohe Botschaft zu sagen.

Corrie ten Boom

JESUS -

WIR UND DIE WELT

**VERTIEFUNGSWOCHENENDE IM
KLOSTER NEUSTIFT**

10. BIS 12. MÄRZ 2017



„WIR UND DIE WELT“ WAR DER ERSTE IMPULS, DER IN DER GESCHICHTE DES CURSILLO ENTSTANDEN IST. AUS DER BEGEGNUNG MIT UNS SELBST UND JESUS CHRISTUS HERAUS, WOLLEN WIR WIEDER NEU MUT SCHÖPFEN, DAS ZU SEIN, WOZU CHRISTUS UNS BESTIMMT HAT.

Freitag 18.00 Uhr bis Sonntag 14.00 Uhr

Kursgebühr inkl. Übernachtung/Vollpension i.EZ

Euro 115,- (Ermäßigung auf Anfrage)

Anmeldung ab sofort möglich im Sekretariat unter
08679/911191 oder per Email an : cursillo.passau@t-online.de

Dieses Wochenende steht grundsätzlich allen offen, die sich vom Thema angesprochen fühlen. Es ist kein Ersatz für den Cursillo.

Die weltweite CURSILLO-Gemeinschaft trifft sich vom **04. bis 07. Mai 2017** zur

V. Weltultreya in FÁTIMA, Portugal

Die Weltcursillobewegung und die Evangelisation

„Dies ist die Stunde der Cursillos“



Vom Deutschland Sekretariat bzw. Monika Polanko wurde eine günstige Unterkunft für deutsche und österreichische Teilnehmer organisiert. Die Reservierung geht vom 03. bis zum 08. Mai. Die Unterkunft ist sehr zentral, die Veranstaltungsorte zu Fuß zu erreichen.

Die Anreise sollte auf eigene Regie erfolgen. Wer Interesse hat, kann sich umgehend im Sekretariat melden. Hier bekommt ihr weitere Informationen, vorzugsweise per Email.

Anmeldung eilt!



Seit diesem Jahr gibt es die neueste Fassung der „Ideas Fundamentales – Grundlagen der Cursillo-Bewegung“ auch in deutscher Sprache.

Geschichte, Mentalität und Struktur des CURSILLO weltweit

Für jeden der mehr über unsere Bewegung wissen möchte, zum Preis von 7€ über das Sekretariat erhältlich

DIÖZESAN-ULTREYA 2017

DIE PLANUNGEN LAUFEN FÜR 25. JUNI 2017. BITTE, BEACHTET HIERZU DEN NÄCHSTEN RUNDBRIEF.

Ultreyas in unserer Diözese

2017

Altötting: jeweils montags um 20.00 Uhr,
Begegnungszentrum , Holzhauser Str. 25

06. Feb ,06. Mrz, 03. Apr, 03. Jul,02. Okt,
06. Nov, 04. Dez

Ansprechpartnerin:

Barbara Hager, Tel. 08671/4269

Passau: 10. Januar, danach jeden 1. Di. im
Monat um 19.15 Uhr (Änderungen vorbeh.)

Votivkirche/Passau

Ansprechpartner:

Annemarie Stemplinger, Tel. 08586/2515

Maria Heininger, Tel. 08501/435

Kößlarn: jeden 4. Freitag im Monat;

jew. 17.00 Uhr, (mit der charismatischen
Gemeinschaft Tettenweis),

Bruder-Konrad-Haus/Parzham

Ansprechpartnerin:

Irma Berger, Tel. 08563/2372

***Alle Interessierten, auch die, die den Cursillo
(noch) nicht gemacht haben, sind hierzu
jederzeit herzlich willkommen!***

Unter www.cursillo-bewegung.de und
www.cursillo.at findet ihr noch viele
Kurs- und Vertiefungsangebote!

Cursillo - Angebote

unserer Nachbardiözesen:

Regensburg:

Cursillo für Frauen, Männer u. Paare

09.03.-12.03.2017

und

16.11. – 19.11.2017

Schloss Spindlhof, 93128 Regenstauf

regensburg@cursillo.de

München/Freising:

Cursillo Life Kurs

24.3.-26.03.2017, Jugendbildungshaus

Königsdorf bei Bad Tölz

Cursillo für Frauen und Männer

04.05.-07.05.2017 Kloster Armstorf,

Dorfen

27.07.-30.07.2017 Bildungshaus St.

Rupert, Traunstein

sekretariat@cursillo-muenchen.de

Cursillo Österreich

Cursillo kompakt

10.- 12. Februar 2017

Kolleg St. Joseph , Salzburg

***Nähere Auskünfte und Anmeldung über
das Cursillosekretariat Passau möglich
oder unter www.cursillo-bewegung.de***

Falls ihr die Möglichkeit habt, die Cursillo-Arbeit in der Diözese Passau zu unterstützen, freuen wir uns über Spenden bei der

LIGA-Bank Passau, Cursillo Passau Treuhand Birgit Geier,

IBAN DE43 7509 0300 0004 3114 85, BIC: GENODEF1M05, Kto. 4311485 , BLZ 750 903 00

Wer eine Spendenquittung benötigt, überweist bitte mit dem Vermerk „an Cursillo Passau weiterleiten“ unter Angabe seines Namens und der vollständigen Adresse an:

Cursillo Freundeskreis Deutschland e.V., Alfred Zschau,

Pax-Bank Mainz e.G., KontoNr. 4003 492 015, BLZ: 370 601 93